

## VON ORT ZU ORT

## FRANKENSTEIN

**Entschuldung.** Über die Teilnahme am kommunalen Entschuldungsfonds diskutiert der Gemeinderat Frankenstein am Donnerstag, 3. November. Ab 20 Uhr geht es im Mehrzweckraum außerdem um die Dorferneuerung und die Wahl des Ersten Beigeordneten. (red)

## HOCHSPEYER

**Hundesteuer.** Der Fuhrpark des Bauhofs, der Erwerb eines Traktors sowie die Hundesteuersatzung sind Themen in der Sitzung des Gemeinderats Hochspeyer am Mittwoch, 2. November. Ab 20 Uhr sprechen die Mitglieder der Gremiums im Verwaltungsgebäude zudem über den Bebauungsplan „Wiesenstraße“. (red)

## KAISERSLAUTERN

**Waffen.** Am Freitag, 4. November, kommt der Kreisrechtsausschuss um 9 Uhr in der Kreisverwaltung zusammen. In der öffentlichen Sitzung geht es um Widersprüche gegen den Landkreis wegen Angelegenheiten der Zulassungsstelle und der Waffenbehörde. (red)

## KATZWEILER

**Kindergarten.** Der Gemeinderat Katzweiler kommt am Mittwoch, 2. November, um 20 Uhr im Bürgerhaus zusammen. Der Ausbau der Bachstraße und des Becherbachs, die Verwendung des Preisgelds von „Unser Dorf hat Zukunft“ und die Erweiterung des Kindergartens stehen auf der Tagesordnung. (red)

## SULZBACHTAL

**Versammlung.** Zu einer Einwohnerversammlung laden die Gemeinde Sulzbachtal und die Verbandsgemeinde Otterbach für Donnerstag, 3. November, 20 Uhr, ins Bürgerhaus ein. Thema sind erneuerbare Energien. Danach geben Bürgermeister Harald Westrich (SPD) und Ortsbürgermeister Erol Zinßmeister (FWG) ihre Tätigkeitsberichte. (llw)

## WAS - WANN - WO

## Montag, 31. Oktober

**VG BRUCHMÜHLBACH-MIESAU**  
**Lambsborn:** Sianx-Turnier des Freizeitclubs Lambsbachtal, 20 Uhr, Gasthaus Zum Kuckucksnest.

## VG KAISERSLAUTERN-SÜD

**Schopp:** Haxenessen des Schützenvereins, 18 Uhr, Schützenhaus.

## VG OTTERBERG

**Niederkirchen:** Halloween-Party des Landfrauenvereins Morbach, 18 Uhr, Gemeindesaal.

## VG WEILERBACH

**Reichenbach-Steegen:** Halloween-Konzert des Unterhaltungsvereins, 21 Uhr, Alte Mühle.

## Dienstag, 1. November

**VG BRUCHMÜHLBACH-MIESAU**  
**Lambsborn:** Jedermannwanderung der Ski- und Wanderfreunde, 13.30 Uhr, Gasthaus Zum Kuckucksnest.

## VG KAISERSLAUTERN-SÜD

**Linden:** Bauerturnier des Fußballvereins, 17 Uhr, Sportheim.

## VG LANDSTUHL

**Obernach:** Mittagessen der protestantischen Kirchengemeinde mit Spezialitäten rund ums Schwein, 10.30 Uhr, Ambachhalle.

## VG OTTERBERG

**Schalodenbach:** Schafkopfturnier des SPD-Ortsvereins, 16 Uhr, Sportheim.

## Jubiläum mit Gänsehaut

**NEUHEMSBACH:** Jugendchor „Do-mi-so“ feiert sein zehnjähriges Bestehen mit einem Konzert

Mit einer musikalischen Wundertüte mit beliebten Kinderliedern und bekannten Musicalmelodien hat die Jugendgruppe „Do-mi-so“ des Gesangsvereins „Harmonie“ Neuheimsbach gestern im Bürgerhaus ihr zehnjähriges Bestehen gefeiert.

Zahlreiche Bienchen schwirren durch den Raum. In der Ecke steht ein gefährlicher Pirat. Und sind das nicht Lukas und Jim Knopf, die wohl mit Lokomotive „Emma“ ihren Weg aus Lummerland nach Neuheimsbach gefunden haben? Mit liebevoll entworfenen Kostümen haben die Mamas der Bambini-Gruppe ihre kleinen Sängerinnen und Sänger verkleidet. Chorleiterin Edda Puhlmann hatte für ihre Jüngsten im Alter zwischen drei und sieben Jahren ein buntes Kinderlied-Medley vorbereitet.

So schmetterten die Jüngsten bis über beide Wangen strahlend beispielsweise das Titellied von „Biene Maja“ und Jim Knopfs „Insel mit zwei Bergen“. Stefanie Heiler, die Veranstaltung mit einem Klaviersolo eröffnete, und Christiane Scheffler an Bongo und Flöte begleiteten die Kids.

Auch die Jugendlichen unter der Leitung von Puhlmanns Tochter Kirstin durften nicht fehlen. Mit einem musikalischen Rückblick ließen sie ihre Chorjahre Revue passieren und sangen beispielsweise über „Cowboy Bill“ oder den Elefanten, der in die Disco geht. Der Satz „Kleine Europäer“, dessen Text vom Erwachsenenwörterbuch handelt, rührte Kirstin Puhlmann sogar zu Tränen: „Eben haben die Bambini noch ‚Sajonara‘ gesungen. Das haben wir früher auch immer geschmettert. Die Jahre sind so



Die Bambini des Kinder- und Jugendchors „Do-mi-so“ Neuheimsbach sangen gestern im Bürgerhaus von der Biene Maja, Pippi Langstrumpf und Jim Knopfs Insel mit zwei Bergen.

FOTO: VIEW

schnell vergangen, und unsere kleinen Kinder wurden groß.“

Auszüge aus „Tabaluga“, die von Marcel Lück am Piano begleitet wurden, oder Titel aus dem bekannten Kindermusical „Tuishi Pamoja – Eine Freundschaft in der Savanne“ folgten. Mit außergewöhnlichen gesanglichen Leistungen, schwierigen Koloraturen und klaren Stimmen bewiesen sich die jungen Sänger im Alter von zwölf bis 16 Jahren dann bei „I have a Dream“ von Abba, mit dem die Gruppe im Jahr 2007 auch im Lauterer Pfalztheater aufgetreten ist.

„Seit 2009 verstärken einige Mädchen und unsere beiden Junge Paul Steiner und Philip Wagner den Kinderchor des Pfalztheaters“, merkte Puhlmann stolz an. Mit der Jubiläumsveranstaltung legt sie ihr Amt als Chorleiterin in Neuheimsbach nieder, um sich der Arbeit im Theater zu widmen: „Zum Glück sehen wir uns aber weiterhin in dieser Chorformation. Ich bin stolz, dass wir diese Chance geboten bekommen.“

Bekanntes Musicalhits aus „Cats“ oder „Phantom der Oper“, die dank Ausdrucksstärke und Klangfülle dem Publikum zuweilen Gänsehaut bescherten, rundeten den Nachmittag im Bürgerhaus ab. Mit einem Medley aus den Disney-Filmen „Tarzan“ und „König der Löwen“ verabschiedete sich die Gruppe. Beim Brunch saßen viele Zuhörer anschließend noch gemütlich beisammen.

14 Chormitglieder wurden anlässlich des Jubiläumskonzerts vom Nordpfälzer Sängerbund für fünf oder zehn Jahre Sangesstätigkeit ausgezeichnet. Auch Leiterin Edda Puhlmann erhielt eine Auszeichnung für zehn Jahre. (mkp)

## Im Dorfleben fest verankert

**NIEDERMOHR:** Katholische Gemeinde feiert 50-jähriges Bestehen der Kolpingfamilie

Mit einem feierlichen Dankgottesdienst in der katholischen Pfarrkirche hat die katholische Pfarrgemeinde Obermohr am Samstag das 50-jährige Bestehen ihrer Kolpingfamilie gefeiert.

Auf Initiative des damaligen Pfarrers Philipp Hofmann wurde die Kolpingfamilie Obermohr am 16. Juli 1961



Die Jubilare der Kolpingfamilie Obermohr am Festtag: Berthold Clemenz und Franz Ludes (stehend) sowie Fabian Schleyer und Alois Pirro.

FOTO: KRIS

ins Leben gerufen, zitierte Schriftführerin Hilde Urschel aus der Chronik. Schon bald entwickelte sich ein reges Vereinsleben. Es wurde der kühne Entschluss gefasst, für die jungen Leute im Dorf ein Jugendheim zu bauen. In freiwilligen Arbeitseinsätzen erbrachten Helfer der Kolpingfamilie viel Eigenleistung, so dass bereits im Februar 1965 das Jugendheim eingeweiht werden konnte.

Bereichert wurde die Gemeinschaftsarbeit durch den von Franz Ludes ins Leben gerufenen Kolping-Singkreis, der unter seiner Leitung bis zum heutigen Tag schöne Erfolge erzielt. Längst beschränkten sich die Aktivitäten der Kolpingfamilie nicht mehr nur auf den kirchlichen Bereich. Bei vielen Veranstaltungen im Dorf ist die Kolpingfamilie zusammen mit den örtlichen Vereinen an der Planung, Organisation und Umsetzung beteiligt.

Mit der stattlichen Zahl von 143 Mitgliedern – darunter 43 Kinder und Jugendliche – könne die Kolpingfamilie Obermohr heute mit Stolz auf eine erfolgreiche und zielstrebige Arbeit zurückblicken, hieß es. Für die Dorfgemeinschaft sei „das Engagement der Kolpingfamilie auf geistigem wie auch kulturellem Gebiet zu einem unentbehrlichen und unverzichtbaren Faktor geworden“.

Vorsitzender Helmut Müller überreichte den vier Gründungsmitgliedern Franz Kopp, Franz Ludes, Alois Pirro und Fabian Schleyer die Urkunden für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Kolpingfamilie. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurde Berthold Clemenz geehrt.

## Nils fragt: Wer war Adolph Kolping?



Adolph Kolping war ein katholischer Priester und Menschenfreund, der sich vor allem für arme Menschen einsetzte. Das Elend der Menschen, die wenig haben, hat er selbst kennen gelernt: Er kam 1813 in Kerpen bei Köln – heute auch bekannt als Geburtsort des Autorenfahrers Michael Schumacher – als Sohn eines Schafers zur Welt und erlernte zunächst das Schuhmacherhandwerk.

Erstmals trat am Jubiläumstag der erst vor vier Monaten gegründete Projektchor der Kolpingfamilie auf. Außerdem wirkten der katholische Kirchenchor und der Männerchor Obermohr mit. Die Festansprache hielt Diözesansekretär Thomas Bettinger. (amk)

diese Verhältnisse zu ändern. Nachdem er Pfarrer geworden war, gründete er einen „Gesellenverein“.

Dieser Zusammenschluss stand am Beginn des Kolpingwerks. Das ist ein so genannter Sozialverband, der sich nach wie vor um arme Menschen kümmert. Heute ist das Kolpingwerk in mehr als 60 Ländern tätig.

Kolpingfamilien wie in Obermohr gibt es weltweit 5800, sie zählen über 450.000 Mitglieder. 1991 wurde Adolph Kolping vom Papst selig gesprochen. (rik/Foto: Archiv)



Adolph Kolping

## AUF EINEN BLICK

## NOTRUF &amp; NOTDIENSTE

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst, Notarzt	112
Giftnotrufzentrale	06131 19240
Stadtentwässerung	0631 37230
SWK Stadtwerke	0631 80010
- Störungsannahme	0631 80014444
- Notruf	0800 8958958
- Gasgeruch	0800 8456789
Frauenhaus	0631 17000
SOS Kinder-/Jugendhilfe	0631 316440
Telefonseelsorge	0800 1110111

## APOTHEKEN

**Notdienst-Apotheke:** Im Festnetz und im Mobilfunknetz unter Tel. 01805 258825 plus Postleitzahl zu erfahren, Internet www.lak-rlp.de.

## Montag, 31. Oktober

**Kaiserslautern:** Grüne Apotheke, Am Stiftsplatz 5, Tel. 0631 93316.  
**Niederkirchen:** Sonnen-Apotheke, Am Schlawweg 2, Tel. 06363 993084.  
**Otterberg:** Apotheke am Kirchplatz, Hauptstraße 63, Tel. 06301 793450.  
**Ramstein-Miesbach:** Löwen-Apotheke, Landstuhler Straße 25 a, Tel. 06371 50201.  
**Schopp:** Eichen-Apotheke, Hauptstraße

8, Tel. 06307 1237.

## Dienstag, 1. November

**Kaiserslautern:** Apotheke im Globus, Merkurstraße 57, Tel. 0631 36192775.  
**Hütschenhausen:** Rosen-Apotheke, Hauptstraße 70, Tel. 06372 8283.  
**Landstuhl:** Avie Apotheke auf der Aitel, Königsberger Straße 1, Tel. 06371 2296.  
**Otterberg:** Wallonen-Apotheke, Hauptstraße 39, Tel. 06301 31100.  
**Trippstadt:** Kur-Apotheke, Auf der Heide 4, Tel. 06306 1333.

## ARZT

## Dienstag, 1. November

**Frankenstein:** Zu erfragen durch einen Anruf beim Hausarzt.  
**Kaiserslautern, Enkenbach-Alsenborn, Erfenbach, Erlenbach, Heiligenmoschel, Mehlingen, Morlautern, Otterbach, Katzweiler, Kriekenbach, Neuheimsbach, Otterberg, Schalodenbach, Schneckenhausen, Schopp, Sembach, Siegelbach, Stelzenberg, Trippstadt, Verbandsgemeinde Hochspeyer:** Bereitschaftsdienstzentrale am Klinikum, Späthstraße, Kaiserslautern, Tel. 0631 19292, 8 bis Mi 7 Uhr.  
**Ramstein-Miesbach, Hütschenhausen, Spesbach, Steinwenden, Kott-**

**weiler-Schwanden, Niedermohr, Landstuhl, Kindsbach, Mittelbrunn, Bruchmühlbach-Miesau, Hauptstuhl, Langwieden, Martinshöhe, Gerhardsbrunn, Lambsborn, Bechhofen, Bann, Linden, Obernheim-Kirchenarnbach, Queidersbach, Mackenbach, Rodenbach, Weilerbach:** Bereitschaftsdienstzentrale der niedergel. Ärztinnen und Ärzte, Nardinstr. 32, Landstuhl, Tel. 06371 19292, durchgehend bis Mi 7 Uhr.

## BEREITSCHAFTSDIENSTE

**SWK Stadtwerke/Störungsannahme rund um die Uhr:** 0631 80014444.  
**VG Bruchmühlbach-Miesau: Verbandsgemeindewerke:** Bereitschaft für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung: 0800 8958958 und der Elektroversorgung: 0800 7977777 in der Verbandsgemeinde im Ortsteil Bruchmühlbach.  
**VG Enkenbach-Alsenborn: Verbandsgemeindewerke:** 06303 924572, rund um die Uhr zu erreichen.  
**VG Hochspeyer: Verbandsgemeindewerke:** Stromversorgung, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung: 0800 8958958.  
**VG Kaiserslautern-Süd: Verbandsgemeindewerke Kaiserslautern-Süd (Wasser/Kanal):** 0800 8958958.  
**VG Otterberg: Verbandsgemeinde-**

**werke, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung:** 0800 8958958.  
**Stadt Otterberg: Abita Energie Otterberg GmbH, Stromversorgung:** Zu erreichen über die Gasanstalt Kaiserslautern: 0631 80010 und 0800 8456789.  
**VG Weilerbach: Wasserwerk Weihergruppe:** Bis Mittwoch 7.30 Uhr: Oliver Degen, Weilerbach, Telefon 06374 70068 oder Handy 0171 3178263.

## AUGENARZT

**Dienstag, 1. November**  
**Kaiserslautern:** Zu erfragen unter Tel. 0631 89290929.

## TIERARZT

**Dienstag, 1. November**  
**Kaiserslautern:** Zu erfragen unter der Telefonnummer des jeweiligen Tierarztes.

## ZAHNARZT

**Dienstag, 1. November**  
**Landstuhl:** Dr. Andreas Zorn, Ludwigstraße 21, Tel. 06371 17991, 11 bis 12 Uhr.  
**Kaiserslautern:** Dr. Hans Joachim Früh, Eisenbahnstr. 49, Tel. 0631 64347, 11 bis 12 Uhr.

## BIBLIOTHEKEN

**Montag, 31. Oktober**  
**Kaiserslautern: Pfalzbibliothek:** Bismarckstraße 17, 9 bis 16 Uhr. - **Stadtbibliothek:** Klosterstraße 8, 10 bis 12 Uhr, 14 bis 18 Uhr. - **Stadtbibliothek, Zweigstelle Einsiedlerhof:** Alte Schule, 15 bis 17 Uhr. - **Stadtbibliothek, Zweigstelle Erfenbach:** Am Rathaus, 15 bis 19 Uhr. **Universitätsbibliothek, Gebäude 32:** Paul-Ehrlich-Straße, Zentralbibliothek 8 bis 23 Uhr.

## MUSEEN

**Kaiserslautern: Ostdeutsches Heimatmuseum:** Lutzerstraße 20, nach Vereinbarung unter Tel. 0631 65503.

**Enkenbach-Alsenborn: Zirkusmuseum Bajassem Alsenborn:** Rosenhofstr. 87, Montag und Dienstag 9 bis 18 Uhr.  
**Mackenbach: Westpfälzer Musikantenmuseum (Bürgerhaus):** Schulstraße 10, nach Vereinbarung unter Tel. 06374 8010791, 6114 oder 6475.

## STADTARCHIV

**Montag, 31. Oktober**  
**Kaiserslautern: Rathaus:** Willy-Brandt-

## KREIS KOMPAKT

## Baumfällungen ab Mittwoch an der L387

**OTTERBERG.** An der L387 zwischen Otterberg und Höringen finden vom 2. bis 11. November Baumfällarbeiten des Forstamts Otterberg statt. Laut Kreisverwaltung muss aus Gründen der Verkehrssicherheit die Ladesstraße mehrmals zeitweise für den Verkehr voll gesperrt werden. Nach Anordnung der Kreisverwaltung dürfen die Arbeiten nur in der Zeit von 8.30 bis 15.30 Uhr durchgeführt werden. (red)

## Protestantische Gemeinde verabschiedet Presbyter

**BANN.** In einem Gottesdienst hat die protestantische Kirchengemeinde ihren langjährigen Presbyter Eugen Bliewert und dessen Frau Martha verabschiedet, die seit 1997 das Amt der Kirchendienerin innehatte. Eugen Bliewert war seit 1996 Presbyter und Ersatzpresbyter in Bann. Pfarrerin Carola Hofmann dankte beiden für „alles, was Sie der Gemeinde geschenkt haben“. Besonders hob Hofmann das Engagement der beiden bei der Einrichtung des Gemeinderums 1990 im Haus der Vereine sowie die „Zuverlässigkeit und Treue bei ihren Diensten“ hervor. Man werde auch nach dem Wegzug aus Bann in Christus verbunden bleiben, so die Pfarrerin. (red)



Eugen und Martha Bliewert verlassen Bann.

FOTO: RHP

## ACHTUNG RADAR!

Das Polizeipräsidium Westpfalz hat für heute Geschwindigkeitskontrollen auf **Johanniskreuz** angekündigt.

## LANDSTUHL

## Betrunkener schlägt um sich

Ein Betrunkener hat in der Nacht zum Sonntag Widerstand geleistet, als die Polizei nach einer Auseinandersetzung eingreifen musste. Der 18-Jährige war an einer Schlägerei vor einer Bar beteiligt. Beim Eintreffen der Polizeibeamten sollten die Personalien des Alkoholisierten festgestellt werden. Der Mann weigerte sich jedoch vehement. Aus diesem Grund sollte er nach Ausweispapieren durchsucht werden, woraufhin er anfang wild um sich zu schlagen. Ein Alkoholtest ergab einen Wert von 1,8 Promille. (red)

## SO ERREICHEN SIE UNS

**LOKALREDAKTION LANDSTUHL**  
Hauptstraße 15  
66849 Landstuhl  
06371 1300215  
06371 1300296  
redkai@rheinpfalz.de

Telefon:  
Fax:  
E-Mail:

Platz 1, geöffnet in der Zeit 9 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr.

## BÄDER

**Montag, 31. Oktober**  
**Kaiserslautern: Freizeitbad Monte Mare:** Mailänder Str. 6, 10 bis 21 Uhr.  
**Ramstein-Miesbach: Freizeitbad Azur:** Schernauer Str. 50, Hallenbad, 13 bis 22 Uhr.

**Dienstag, 1. November**  
**Kaiserslautern: Freizeitbad Monte Mare:** Mailänder Str. 6, 10 bis 21 Uhr.  
**Ramstein-Miesbach: Freizeitbad Azur:** Schernauer Str. 50, Hallenbad, 9 bis 20 Uhr.

## GLÜCKWÜNSCHE

**Montag, 31. Oktober**  
**Ramstein-Miesbach:** Nelli Gradwohl, 80 Jahre. - Norman Raynal, 71 Jahre. - Margareta Schreiner, 71 Jahre.

**Dienstag, 1. November**  
**Hütschenhausen:** Johannes Zwartz, Katzenbach, 75 Jahre.

**Ramstein-Miesbach:** Frieda Wolf, 79 Jahre.